

# EINLADUNG

ZUM ÖFFENTLICHEN VORTRAG

in englischer Sprache

## “INCOME RISK, FINANCIAL FRICTIONS, AND AGGREGATE FLUCTUATIONS”

von Prof. Dr. Christian Bayer

**20. FEBRUAR 2019**

13:00 - 14:30 Uhr

**RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**

Veranstaltungszentrum, Saal 1

Universitätsstr. 150

44801 Bochum

Eine Veranstaltung im Rahmen der

**12. RGS DOCTORAL CONFERENCE  
IN ECONOMICS**

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung per Email bis 18. Februar 2019

[rgs@rgs-econ.de](mailto:rgs@rgs-econ.de)

## ZUR PERSON

Christian Bayer ist seit 2008 Professor für Volkswirtschaftslehre und Direktor des Instituts für Makroökonomik und Ökonometrie an der Universität Bonn. Er wurde 2004 an der TU Dortmund promoviert und war anschließend am European University Institute in Florenz und der Bocconi University in Milan tätig. Seine Forschung, die bereits durch zwei ERC-Grants unterstützt wurde, konzentriert sich auf Makroökonomik mit heterogenen Agenten. Insbesondere untersucht er dabei die makroökonomischen Auswirkungen von Finanzmarktfriktionen und Unsicherheit auf Investitionen, Firmendynamik und Sparentscheidungen von Haushalten. Seine Forschungsarbeiten wurden in führenden Fachzeitschriften veröffentlicht, darunter der American Economic Review, Econometrica und das Journal of Monetary Economics.

## ZUM VORTRAG

Der englischsprachige Vortrag diskutiert aktuelle Fortschritte, die in der Modellierung von Ökonomien mit imperfekten Finanzmärkten, nominalen Friktionen und sowohl gesamtwirtschaftlichen als auch idiosynkratischen Risiken gemacht wurden. Im Blickfeld stehen dabei technische Aspekte der Modellierung und Lösungsverfahren sowie die ökonomischen Auswirkungen, die sich aus der Nachfrage nach Vermögenswerten unter Berücksichtigung finanzmarktbezogener Friktionen ergeben. Da Haushalte ihre ökonomischen Risiken mit einer begrenzten Auswahl an Instrumenten abzusichern versuchen, kommt den Finanzmarktfriktionen eine besondere Rolle im Transmissionsmechanismus gesamtwirtschaftlicher Schocks zu und Schwankungen im Einkommensrisiko haben Auswirkungen auf gesamtwirtschaftliche Fluktuationen

Die RGS Econ wird u.a. gefördert durch die Stiftung Mercator, die NRW.BANK und die Sparkasse Essen.

Weitere Informationen zur  
12th RGS Doctoral Conference in Economics der  
Ruhr Graduate School in Economics unter:  
[www.rgs-econ.de/activities-and-events/](http://www.rgs-econ.de/activities-and-events/)